

Leonhard Euler ein Schweizer Markenzeichen



Euler-Zehnernote
Foto: M. Suter

Prominententreffen: 1957 jährte sich Eulers Geburtstag zum 250. Mal und die Stiftung *Pro Juventute* gab eine daran erinnernde Briefmarke heraus. Bemerkenswert ist die am linken Rand erscheinende Formel

$$e^{i\varphi} = \cos \varphi + i \sin \varphi,$$

die eine von Euler gefundene enge Beziehung zwischen der Exponentialfunktion und den Winkelfunktionen ausdrückt. Setzt man für den Winkel φ den Wert π ein, so ergibt sich

$$e^{i\pi} + 1 = 0,$$

und die fünf prominenten Zahlen 0, 1, e, i und π erscheinen in einer einzigen Formel. In wundervoller Weise kommt dadurch die strenge, innere Einheitlichkeit des mathematischen Wissens zum Ausdruck.



M. Meier, N. Mylonas, H. Hunziker
Foto: I. Schmid

Vom Wert der Mathematik: Euler war vom Nutzen der Mathematik überzeugt und schrieb:

So schärft sie einerseits unsere Denkkraft, bereichert aber auch andererseits unsere Kenntnisse. Beides sind Ziele, die gewiss der grössten Mühe wert sind.

Die Ausstellungsgestalter H. Hunziker, M. Meier und N. Mylonas teilen diese Ansicht und hoffen, dass sie mit den auf sich genommenen Mühen einem breiten Publikum Freude bereiten.

Viele hilfsbereite Menschen und Organisationen unterstützten unsere Arbeit mit Ratschlägen, Ideen und Beiträgen. Ihnen gebührt der beste Dank.

CCS Cruising Club Schweiz
Euler-Archiv, Basel
Felix Forrer, Lenzburg
Dr. med. Philipp Guignard, Aarau
Dipl. Ing. Reny Montandon, Buchs
Markus Suter, Wettingen

Marianne Deppeler, Aarau
FCA Fussballclub Aarau
Gübelin Schmuck - Juwelen, Luzern
Prof. Preda Mihailescu, Göttingen
Prof. Paulo Ribenboim, Paris
Weitere